

Wertstoffhof und Bauhof | Themennetzwerk | Produktnummer: 05541

Direkt zur Veranstaltung unter diesem Link: [www.oabund.de/05541](http://www.oabund.de/05541)

Gedruckt am 19.04.2026 um 20:08 Uhr.

## App für einfaches Containermanagement auf dem Wertstoffhof

- Transparenz in den Prozessen und verbesserte Steuerbarkeit von Dienstleistern bis hin zur automatisierten Rechnungsprüfung.
- Platzwart-App mit Melde- und Terminmanagement für volle Container an definierte Entsorgungspartner.
- Gesetzeskonforme Dokumentation, Erstellen von Abfallbilanzen und Auswerten von Stoffströmen.

Ein Wertstoffhofbetreiber optimiert seinen Betrieb durch den Einsatz einer App und bringt die Digitalisierung auf ein neues Niveau. Mit rund 1.000 Aufträgen ohne einen einzigen Anruf schafft es dieser Betrieb, den Alltag erheblich zu erleichtern und gleichzeitig die Effizienz und Transparenz zu steigern. Die eingeführte App ermöglicht ein einfaches Meldemanagement, direkte Kommunikation und eine intuitive Bedienung, die von Mitarbeitenden aller Altersklassen geschätzt wird. Die Kombination aus Menschen und Technik führt zu einer erfolgreichen Digitalisierung. Im Schwarzwald-Baar Kreis wird dies durch die Umsetzung der Platzwart-App, ein flexibles Rechtemanagement und ein verzahntes Kundenportal deutlich, das zu einer spürbaren Entlastung und gesteigerter Wirtschaftlichkeit führt, während gleichzeitig die gesetzlichen Dokumentationspflichten erfüllt werden. Die Zahl von Fehlanmeldungen ist nahezu auf 0 gesunken.

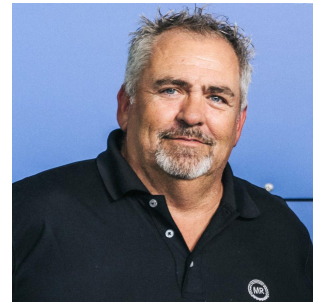
Servicekräfte auf Wertstoffhöfen profitieren enorm von dieser digitalen Transformation. Alle können am Standort den jeweiligen Stand der Beauftragung sehen, wodurch unnötige Nachfragen gegenüber der zentralen Verwaltung oder Entsorgungspartnern vermieden werden. Die App ermöglicht die direkte Beauftragung der Abholung vom Hof per Smartphone, inklusive der Möglichkeit, Fotos oder Kommentare hinzuzufügen. Die App kennt die Bestimmungsorte der verschiedenen Materialien und vereinfacht dadurch den Workflow erheblich. Das flexibel einstellbare Terminmanagement erleichtert das Zusammenspiel mit den Dienstleistern. Diese direkte Kommunikation führt zu einer drastischen Reduktion von Telefonaten und steigert die Akzeptanz der digitalen Lösung sowohl bei den Beschäftigten auf den Höfen als auch in der Leitung. Der Informationsaustausch mit Entsorgungspartnern wird vereinfacht, indem Mengendaten per Excel importiert und auf diese Weise den Aufwand zur Erstellung der Abfallbilanz drastisch reduziert wird. Die Auswertungsmöglichkeiten sind wertvoll für die Optimierung von Stoffströmen, der Ausstattung von Wertstoffhöfen sowie als Grundlage Ausschreibungen. Die vollständige und standortübergreifende DSGVO-konforme Dokumentation und Archivierung aller Vorgänge ist gewährleistet. Durch eine vollautomatisierte Verzahnung der Bestellungen mit eingehenden Rechnungen können weitere Effizienzpotentiale gehoben werden.

## Programm

- Herausforderungen für die Container-Organisation der Abfuhr am Beispiel der Wertstoffhöfe des Schwarzwald-Baar-Kreises.
- Prozessanalyse und Digitalisierung der Containerlogistik.
- Grundkonzept der Containermanagement-App.
- Beschleunigte Kommunikation durch den Messenger.
- Dokumentation aller Vorgänge und höhere Transparenz für Behörde, Betreiber und Entsorger.
- Analysemöglichkeiten für Wertstoffhöfe.
- Möglichkeiten zur Verzahnung in der Wertschöpfungskette.
- Einführung und stufenweiser Kompetenzaufbau des Servicepersonals im Bereich digitale Transformation.
- Perspektiven für den digitalen Wertstoffhof.

## Vortragende

**Markus Müller** ist Projektleiter für den digitalen Wertstoffhof beim Maschinenring Schwarzwald-Baar. Er hat die Schnittstelle zu den Personen auf den Höfen dargestellt und den Rollout auf 23 Höfen gesteuert (Donaueschingen).



**Matthias Schwarzer** ist Gründer und Geschäftsführer der RecyclingMonitor GmbH, einem Dienstleister für Prozessdigitalisierung, Container- und Wertstoffmanagement in der Entsorgungsbranche. Die Mission von RecyclingMonitor ist es, durch Prozessdigitalisierung Effizienz und Nachhaltigkeit zu steigern. Er hat Wirtschaftsingenieurwesen in Hamburg studiert und ist zertifizierter Sustainability Management Expert der Leuphana Hochschule (Hamburg / Beckum).



**Paul Wischnewski** ist beim Amt für Abfallwirtschaft im Schwarzwald-Baar-Kreis zuständig für die technische Betreuung der Wertstoffhöfe und Deponien. Er hat den Blick vor allem auf die Verzahnung mit EAR-Prozessen. (Villingen-Schwenningen).



## Starttermine und Details

 1 Termin

## Tage & Uhrzeit

Ort: Online

## Termin & Stadt

**19.06.2026**

Online

## Teilnahmegebühr

**Gebühr Online:** 160 € zzgl. MwSt.

**Gebühr Online reduziert:** 130 € zzgl. MwSt.

Die ermäßigte Gebühr gilt für angemeldete Personen auf [www.themennetzwerke.de](http://www.themennetzwerke.de)

## Anmeldung

### Online-Anmeldung:

Besuchen Sie unsere Webseite unter [www.oabund.de/05541](http://www.oabund.de/05541), um sich für unser Weiterbildungsangebot anzumelden. Die Anmeldung ist unkompliziert und schnell durchführbar.

### Kontakt per E-Mail:

Falls Sie weitere Informationen benötigen oder sich direkt anmelden möchten, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an: [info@obladen-akademien.de](mailto:info@obladen-akademien.de)

Bitte geben Sie dabei den Namen des Teilnehmers, die vollständige Rechnungsadresse inklusive Telefonnummer und E-Mail-Adresse an.

### Häufig gestellte Fragen (FAQ):

Antworten auf häufig gestellte Fragen rund um unsere Weiterbildungsangebote finden Sie in unserem FAQ-Bereich unter: [www.obladen-akademien.de/faq](http://www.obladen-akademien.de/faq)

### Teilnahmebedingungen:

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen sind online auf unserer Webseite einsehbar:

[www.obladen-akademien.de/agb](http://www.obladen-akademien.de/agb)

### Datenschutzbestimmungen:

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten. Unsere vollständigen Datenschutzbestimmungen können Sie unter [www.obladen-akademien.de/datenschutzerklaerung](http://www.obladen-akademien.de/datenschutzerklaerung) nachlesen.